

**Niederschrift der 30. Sitzung des Kreistages (6. Wahlperiode) am 27.02.2024 –
öffentlicher Teil**

Datum: 27.02.2024

Zeit: 17:00 Uhr –17:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Kreistagsmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk Landrätin

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt	CDU	Vorsitzender
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	per Video
Herr Walter Kotzian	CDU	
Herr Volkhard Maaß	CDU	
Herr Josef Menke	CDU	
Herr Andreas Meyer	CDU	
Herr Thomas Neumann	CDU	

SPD-Fraktion

Herr Mike Bischoff	SPD	per Video
Herr Burkhard Fleischmann	SPD	
Herr Christian Hartpiel	SPD	per Video
Herr Dr. Wolfgang Seyfried	SPD	
Herr Olaf Theiß	SPD	
Herr Jens Wittstock	SPD	
Herr Stefan Zierke	SPD	

AfD-Fraktion

Herr Frank Düpre	AfD	
Herr Monty Gutzmann	AfD	
Herr Torsten Hagenow	AfD	per Video
Herr Mirko Koschel	AfD	
Herr Jens Kuschke	AfD	
Herr Dietmar Meier	AfD	

Fraktion DIE LINKE

Frau Heike Heise-Heiland	DIE LINKE	per Video
Herr Axel Krumrey	DIE LINKE	
Frau Anne-Frieda Reinke	DIE LINKE	
Frau Evelin Wenzel	DIE LINKE	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Elisabeth Becker	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Florian Profitlich	Bündnis 90/Die Grünen	per Video
Herr Robert Schindler	Bündnis 90/Die Grünen	per Video

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Jörg Kath	BLR
Herr Achim Rensch	BLR

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Rainer Ebeling	BVB/FREIE WÄHLER
Herr Harald Engler	BVB/FREIE WÄHLER
Frau Christine Wernicke	BVB/FREIE WÄHLER

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP
Herr Walter Seehagen	FDP

Verwaltung

Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt
Herr Dr. Hilmar Sander	Amtsleiter Rechtsamt
Herr Michael Barz	Amtsleiter Personalamt
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Stefan Krüger	Amtsleiter Jugendamt
Herr André Reichow	Amtsleiter Amt für Technische Dienste und Digitalisierung
Frau Petra Schwanke	Amtsleiterin Amt für Bau und Liegenschaften
Herr Heiko Kragl	Vorsitzender Personalrat
Herr Jan Sturmat	Personalrat
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Paul-Ivo Drenske	Büro des Kreistages
Frau Ramona Fischer	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Schriftführerin

Frau Kristin Wohlleben	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Abwesende Kreistagsmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Horst Herrmann	CDU	entschuldigt
Herr Jens Koeppen	CDU	entschuldigt
Herr Siegfried Schön	CDU	
Herr Tobias Schween	CDU	

SPD-Fraktion

Frau Kerstin Bischoff	SPD	entschuldigt
Frau Susan Jahr	SPD	entschuldigt
Frau Hanka Mittelstädt	SPD	

AfD-Fraktion

Herr Christian Bork	AfD	
Herr Hannes Gnauck	AfD	entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE	
Herr Hannes Hanf	DIE LINKE	
Herr Günter Tattenberg	DIE LINKE	entschuldigt

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Knut Büttner-Janner	BLR	entschuldigt
--------------------------	-----	--------------

FDP-Fraktion

Herr Dr. Alexander Genschow	FDP	entschuldigt
-----------------------------	-----	--------------

Die Heimat

Herr David Weide	Die Heimat	entschuldigt
------------------	------------	--------------

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Abgeordneten des Kreistages Uckermark, die Landrätin, die Beigeordneten, die anwesenden Amtsleiterinnen und Amtsleiter und die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises, die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen sowie alle Gäste zur 30. Sitzung des Kreistages der 6. Wahlperiode.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die heutige Sitzung im Hybridformat im Sinne des § 131 Abs.1 in Verbindung mit § 34 Abs. 1a BbgKVerf durchgeführt wird. Da einige Abgeordnete an der persönlichen Teilnahme an der heutigen Sitzung gehindert sind, nehmen sie per Video an der Sitzung teil. Der Vorsitzende bittet die anwesenden Kreistagsabgeordneten, ihre Redebeiträge vom Rednerpult aus zu halten, da dieses

von der Kamera erfasst wird und somit die per Video zugeschalteten Abgeordneten die Rednerin bzw. den Redner sehen können.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zurzeit 36 Abgeordnete des Kreistages anwesend sind und der Kreistag damit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Tagesordnung allen Abgeordneten form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Informationen
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen aus dem Kreistag
6. Anträge an den Kreistag
7. Klageerhebung gegen den Bescheid des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 26.01.2024 über Landeszuschüsse zur Kindertagesbetreuung nach dem Kindertagesstättengesetz (KitaG) für das Jahr 2024
BV/041/2024

zu TOP 3: Informationen

Die Landrätin beantragt Rederecht für Frau Regine Ebert, um sich den Kreistagabgeordneten vorstellen zu können.

Der Kreistag beschließt Rederecht für Frau Regine Ebert.

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

Die Bewerberin für die Stelle als Beigeordnete des Landkreises Uckermark Frau Regine Ebert stellt sich den Kreistagsabgeordneten vor. Sie macht Ausführungen zu ihrem persönlichen Werdegang und fachlichen Arbeitsschwerpunkten.

zu TOP 4: Einwohnerfragestunde

Frau Birgit Rohde aus Casekow informiert über den ihr bekannten Sachstand zum geplanten Bau einer Rettungswache in Casekow. Sie teilt mit, dass die Rettungswache ab 01.01.2024 als Provisorium errichtet wurde und sich seit einigen Wochen die Nachricht verbreitet, dass die vorgesehene Rettungswache für Casekow, nun in Stendell errichtet werden soll. Frau Rohde selbst musste den Rettungsdienst in den letzten Monaten mehrfach rufen. Dieser kam mit einer Einsatzzeit von ca. 14 Minuten beim Einsatzort an. Sie führt aus, dass die Bürgerinnen und Bürger von Casekow ein klares Bekenntnis zum Bau der Rettungswache erwarten. Frau Rohde fragt, wie es mit der Rettungswache in Casekow weitergeht.

Die Landrätin teilt mit, dass nicht angedacht ist, die geplante Rettungswache für Casekow in Stendell zu errichten. Zu Beginn der Planungen war der Standort Stendell zwar im Gespräch, es wurde sich dann aber anhand der Bedarfsanalyse für den Standort Casekow entschieden. Das Provisorium ab 01.01.2024 wurde lediglich errichtet, um vorerst eine schnelle Umsetzung des Kreistagsbeschlusses herbeizuführen und nicht unnötig eine Verzögerung der Umsetzung durch Grundstückserwerb und Bau zu vollziehen. Die Landrätin sagt eine schriftliche Beantwortung der Frage zu. Der Bürgermeister von Casekow wird zusätzlich eine Information über den geplanten Ablauf des Baus der Rettungswache erhalten.

zu TOP 5: Anfragen aus dem Kreistag

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anträge an den Kreistag

Der Vorsitzende merkt an, dass keine Anträge vorliegen.

zu TOP 7: Klageerhebung gegen den Bescheid des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 26.01.2024 über Landeszuschüsse zur Kindertagesbetreuung nach dem Kindertagesstättengesetz (KitaG) für das Jahr 2024

Vorlage: BV/041/2024

Herr Wichmann erläutert, dass wegen der Eilbedürftigkeit dieser Thematik auch schon im vergangenen Jahr ein Sonderkreistag einberufen werden musste. Nun gab es einen erneuten Bescheid vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) vom 26.01.2024 mit dem erneut ein zweckgebundener Zuschuss zur Kindertagesbetreuung festgelegt wurde. Mit der Tarifeinigung vom 25. Oktober 2020 sind neben den stufenweisen Gehaltserhöhungen bis Ende 2022 auch Veränderungen der wöchentlichen Arbeitszeit im TVöD vereinbart worden. Das MBS ist lediglich bereit für Tarifsteigerungen, nicht aber für Kostenfolgen aus Veränderungen anderer Tarifbestimmungen zu übernehmen. Somit enthält auch der erneute Bescheid keine Erhöhung der Kostenbeteiligung.

Der Kreistag beschließt, gegen den Bescheid des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 26.01.2024 über Landeszuschüsse zur Kindertagesbetreuung nach dem Kindertagesstättengesetz (KitaG), der Kita-Mehrbelastungsausgleichs-

*verordnung (Kita-MBAF) und der Landeszuschussanpassungsverordnung (LAZAV)
für das Jahr 2024 Klage zu erheben.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Wolfgang Banditt
Vorsitzender des Kreistages

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Kristin Wohleben
Schriftführerin